

Köln, 29. November 2018

Presseinformation der cologne on pop GmbH

Bestätigte Shows von Tocotronic, Hauschka, MINE und Dagobert

c/o pop Festival & Convention 2019 mit neuem Datum & neuen Venues

c/o pop Convention mit Susan Rogers, Aly Gillani und Phil Canning

+++ Festival – und Einzeltickets ab sofort erhältlich +++

Kaum waren die letzte Klänge der diesjährigen Jubiläumsausgabe des c/o pop Festivals mit seinem Rekordprogramm verklungen, begannen schon die Vorbereitungen für die nächste Ausgabe. Und diese wartet mit einigen Neuerungen und Überraschungen auf.

Nach 15 bewegten und erfolgreichen Jahren ziehen das c/o pop Festival und die parallel stattfindende c/o pop Convention auf ein neues Datum – den 1. bis 5. Mai 2019 – und springen damit an den Anfang der Saison.

Neben dem Datum ändert sich auch die Struktur und die räumliche Ausdehnung des Festivals. Das Belgische Viertel, lange Zeit die Herzkammer des c/o pop Festivals und mit dem Chic Belgique auch der Hauptschauplatz des Nachwuchsprogramms, ist zu klein geworden. Daher zieht das Festival am Wochenende erstmals in den Stadtteil Ehrenfeld mit seiner hervorragenden Club-Infrastruktur.

Damit verbunden wird es auch zu einer Neuausrichtung des Festivals kommen. Mittwoch (1. Mai), Donnerstag (2. Mai) und Freitag (3. Mai) bleiben den klassischen Festivalshows vorbehalten. Zu den ersten bestätigten Konzerten 2019 zählen die c/o pop Festivalpremierer von **Tocotronic** in der Philharmonie am 03.05., von **Hauschka** im Gürzenich Saal am 02.05., von **MINE** im Klaus-von-Bismarck Saal im Funkhaus des WDR und von **Dagobert** am 03.05. im Bürgerzentrum Ehrenfeld.

Für alle Shows sind ab sofort Einzeltickets im Vorverkauf erhältlich. Gleichzeitig startet auch der Early-Bird-Vorverkauf für das Festivalticket. Alle Tickets finden sich im Ticketshop unter www.c-o-pop.de

Für die Festivaltage Samstag (4. Mai) und Sonntag (5. Mai) wird es dann eine große Neuerung geben: **c/o Ehrenfeld** präsentiert Showcases, Lesungen, Workshops uvm. bei freiem Eintritt und alles im Kölner Stadtteil Ehrenfeld. Das genaue Programm wird im Frühjahr bekannt gegeben.

Programmatisch im Mittelpunkt stehen auch 2019 wieder deutsche Acts und Künstler. Das Festival wird bereits zum dritten Mal durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert. Mit dem **musichubgermany** liegt der Schwerpunkt dabei auf deutschen Nachwuchskünstlern.

Die **c/o pop Convention** mit den vier Hauptsträngen »Digital Music«, »Brands & Music«, »Exchange & Connect« und »New Talent« findet am 2. und 3. Mai wie in den letzten Jahren in der IHK Köln statt. Zu den ersten bestätigten Speakern gehören die Wissenschaftlerin **Susan Rogers**, die als Produzentin und Studioingenieurin lange Jahre mit Prince zusammengearbeitet hat, aber auch bei den Produktionen von Künstlern wie David Byrne oder Tricky beteiligt war. Desweiteren angekündigt haben sich **Aly Gillani**, Europa Labelverantwortlicher des Online-Musikdienstes **Bandcamp** und **Phil Canning**, Creative Manager for Film bei Universal Music Publishing aus England.

Auch 2019 werden wieder über 1.000 Fachbesucher aus über 30 Ländern zur c/o pop Convention erwartet.

Early-Bird-Tickets für die c/o pop Convention sind ab sofort unter www.c-o-pop.de erhältlich.

Wie in der Vergangenheit sind auch Kombitickets für c/o pop Festival und Convention im Verkauf.

Pressekontakte:

Jenny Peters | Radar Musik & Unterhaltungs GmbH | Brückstr. 33 | 44787 Bochum
T +49 (0)234 32487-26 | F +49 (0)234 32487-18 | E j.peters@radar-net.de | H <http://c-o-pop.de/festival/>

Daniel Wylkop | Radar Musik & Unterhaltungs GmbH | Brückstr. 33 | 44787 Bochum
T +49 (0)234 32487-14 | F +49 (0)234 32487-18 | E daniel@radar-net.de | H <http://c-o-pop.de/festival/>

Förderer:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Köln